

Praxiskurs 18-16 "Ritualdesign, Besinnliche Reflexionsmomente und Jahreszyklen" am 21.12.2018 und 22.12.2018

offener Kurs mit Tobias Rohde

Zum Seminar:

Freitag (1700Uhr -2200Uhr)
Samstag (1000Uhr -1400Uhr)
Im Sollbruch Lernstudio
Hebelstraße 14
69115 Heidelberg

Investition:

Berufstätige: 180,00€
Studenten: 90,00€

Zum Seminar:

Zum Jahresabschluss noch ein besonderes Kursangebot. Hier zeigen wir, wie man zu bestimmten Ereignissen, mit dem Design von unesoterischen und unreligiösen Ritualen, vernünftige und stimmige Angebote zur Reflexion und Besinnlichkeit machen kann. Ob diese Angebote an professionelle Gruppen, Klassen, Freundeskreise oder Familien gemacht werden ist dabei nicht entscheidend.

Wir gehen nochmal durch den Prozess der Peak-Point Erinnerung (den "Perlen der Erinnerung" aus dem "Schatz" in der Schiffsmetapher) und weshalb besondere Reflexionsmomente dafür unabdingbar sind und was die Rolle von "Ritualen" dabei sein kann. Wir beschäftigen uns mit verschiedenen, möglichen Zeitpunkten für solche Rituale: Seien es wiederkehrende Ereignisse, wie Geburtstage, Zeugnisübergaben, Jahreswechsel, besondere Feierlichkeiten, Jahreszeitenwechsel, Abschiede von Gruppen oder Begrüßungen von neuen Gruppen oder alltäglichere Vorkommnisse, wie Begrüßung und Abschied, Übergabe von Klausuren, Tagesbeginn oder Tagesende, oder besondere Lebensumstände wie Hochzeiten, Todesfälle, Geburten, übertreten ins Erwachsenenalter, Beginn neuer Lebensabschnitte.

Wir werden selbst am Freitagabend als Beispiel ein gemeinsames Sonnenwend-/Winter-/Jahresabschlussritual designen und dann auch miteinander durchführen. Am Samstag besprechen wir dann, was die No-Gos und Herausforderungen bei so etwas sind, welche Rollen und Funktionen eine Betreuungsperson oder ein Moderator ("Master of Ceremony") bei solchen Ritualen haben kann und wo die Jugendkultur bereits solche Rituale beinhaltet.